

Willensbekundung des Angehörigen über die Feuerbestattung

- Ich erkläre als Angehörige/r *), dass der/die unten genannte Verstorbene/r den Wunsch geäußert hat, nach seinem/ihrem Tod feuerbestattet zu werden.
- oder
- Da eine Willenserklärung des/der unten genannten Verstorbenen über die Bestattungsart nicht vorliegt, bestimme ich als Angehörige/r *) die Feuerbestattung.

Mir ist bekannt, dass nach der Einlieferung des Sarges zur Feuerbestattung die Rückgabe von Wertgegenständen (Uhren, Schmuck, Implantate etc.) ausgeschlossen ist. Eventuell anfallende Reststoffe gehen in das Eigentum der Stadt Lindau(B) über und werden von dieser ohne weiteren Ausgleich entsorgt bzw. verwertet. Die Erlöse finden Verwendung im Bereich Friedhofswesen bzw. gehen als Zuschüsse an lebensunterstützende und sterbebegleitende Einrichtungen.

*) Angehörige i.S. d. § 1 Satz 2 Nr. 1 BestV sind – in folgender Reihenfolge - :
der Ehegatte, die Kinder (wenn geschäftsfähig), die Adoptiveltern, die Eltern, die Großeltern, die Enkelkinder die Geschwister, die Kinder der Geschwister des/der Verstorbenen und die Verschwägerten ersten Grades.

Vorname / Name des Verstorbenen:	
zuletzt wohnhaft Ort / Straße:	
Geburtsdatum / Ort:	
Sterbedatum / Ort:	
Beisetzungsfriedhof der Urne:	
Vorname / Name des Angehörigen:	
Wohnort / Straße:	
Datum / Unterschrift:	